

Allgemeine Sicherheitseinweisung - Sicherheits-Handout -



Laptime Trackdays

- 6 Termine in 2024 = ~250 Teilnehmerplätze
- Ganztägige Nutzung des Handlingkurses.
- Geeignet für Privatpersonen, Gruppen und/oder Unternehmen.
- Pro Training kostet die Teilnahme 365,- Euro inkl. MwSt. pro Fahrzeug/Fahrer!
- Inkl. Mittagessen und Getränke.
- Begleitpersonen bzw. zusätzliche Fahrer zahlen 50,- € inkl. MwSt. für Verpflegung.
- Über Onlineshop www.laptime.biz buchbar.



Laptime Academy Trackday Club (L.A.T.C.)

- 1-jährige VIP-Mitgliedschaft im L.A.T.C..
- 6 Termine pro Jahr mit je 2,5 Std. Nutzung des Handlingkurses (freies Fahren in Sessions).
- Termine März – November (Samstag)
- 849,- Euro inkl. MwSt. für Privatpersonen (personenbezogene Mitgliedschaft).
- Zusätzlich 100,- Euro Nachlass auf Laptime-Fahrtrainings.
- Über Onlineshop www.laptime.biz buchbar.



Versicherung – getrennte Sessions für zugelassene Fahrzeuge

Wichtig! Genießen Sie bei unseren Trackdays vollen Versicherungsschutz!

Nahezu alle schriftlich angefragten Versicherungen unserer Teilnehmer haben bisher verbindlich bestätigt, dass ein Versicherungsschutz bei unseren Sportfahrertrainings besteht. Dies wird durch die strikte Trennung zwischen straßenzugelassenen Fahrzeugen sowie nicht zugelassene Rennfahrzeuge gewährleistet, welche in unterschiedlichen Sessions fahren.

Wir haben erfahren, dass es Ausnahmen bei den Kfz-Direktversicherungen oder Oldtimer-Versicherungen (bei seltenen Fahrzeugen oder hohen Fahrzeugwerten) gibt - andere wiederum fördern die Teilnahme an Fahrsicherheitstrainings mit Nachlässen und Rabatten!

Wir empfehlen Ihnen bei bestehender Unsicherheit, selbst bei Ihrer Versicherung mittels einer Ausschreibung (Download auf www.laptime.biz) nach einer schriftlichen und somit verbindlichen Bestätigung zu fragen!



Allgemeine Sicherheitshinweise

- Den Anweisungen der Instrukturen, Betreuer und der Werksicherheit ist unbedingt Folge zu leisten.
- Das Teilnehmer-Funkgerät ist immer eingeschaltet mitzuführen und auf Kanal 3 einzustellen! (falls nicht anders angeordnet)
- Auf dem gesamten Prüfgelände gilt ein striktes Verbot von Bildaufzeichnungen aller Art (Foto-, Film-, Video- oder magnetische Bildaufzeichnungsgeräte sowie insbesondere Mobiltelefone mit Kamera).
- Es gilt ein allgemeines Rauchverbot auf der Strecke!
- An- und Einbauteile wie Gepäckstücke, Dachträger, Verkleidungen etc. müssen sicher befestigt sein, um Gefährdungen auszuschließen.
- Für den technischen Zustand des Fahrzeugs und die Einhaltung der aufgeführten Hinweise ist in jedem Fall der Fahrer verantwortlich.
- Stellen Sie bei einem Unfall Ihre Fahraktivitäten sofort ein und warnen Sie durch das Einschalten des Warnblinklichtes andere Fahrer.



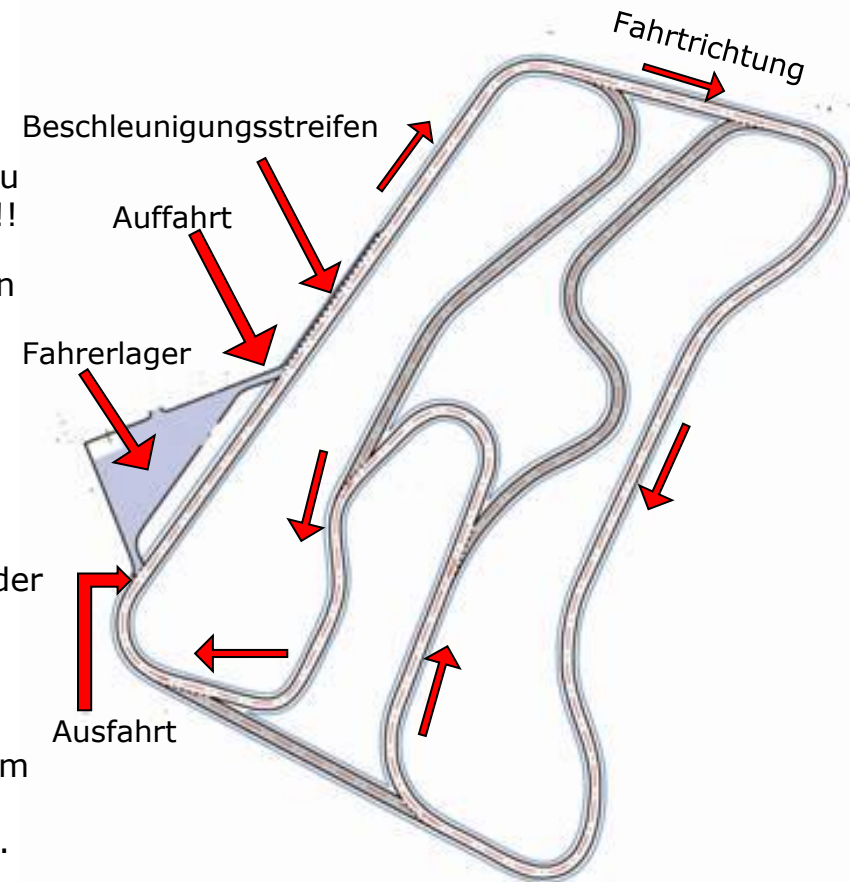
Allgemeine Informationen zur Sportfahrertraining/Einstellfahrten

- Im Rahmen des Fahrertrainings werden keine Rundenzeiten sowie Platzierungen ermittelt. Des Weiteren sind die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten sowie kürzesten Fahrzeiten **kein** erklärtes Trainingsziel.
- Es ist auf die richtige Sitzposition zu achten!
- Es besteht in jedem Fall eine Gurtpflicht!
- Bei Rennfahrzeugen mit Überrollkäfig besteht eine Helmpflicht!
- Das Abblendlicht ist auf der Strecke einzuschalten.
- Der Abschlepphaken ist vor dem Befahren der Strecke zu montieren!
- Sollte jemand im Kiesbett stecken bleiben, muss dies sofort per Funk gemeldet werden. Andere Teilnehmer auf der Strecke reduzieren sofort die Geschwindigkeit und melden sich ggfs. ebenso über Funk und melden ein Fahrzeug im Kiesbett.
- Die Personen, welche sich mit dem Fahrzeug im Kiesbett befinden, **bleiben unbedingt im Fahrzeug sitzen** bis Hilfe kommt und die Strecke zur Bergung des Fahrzeugs gesperrt ist!



Verhaltensregeln auf dem Handlingkurs „Hockenheim“ (HAK)

- Bei der Auffahrt ist der fließende Verkehr zu beachten.
- An der Ausfahrt ist mit höchster Aufmerksamkeit zu fahren. Im Fahrerlager gilt Schrittgeschwindigkeit!!!
- Ein gesunder Mindestabstand zum vorausfahrenden Fahrzeug ist unbedingt einzuhalten.
- Überholt werden darf nur, wenn der Vordermann durch Blinken oder entsprechende Fahrweise das Überholen ermöglicht.
- Nach einer Fahrt abseits der Fahrbahn vorsichtig wieder zurück auf die Strecke fahren, Instruktor oder Betreuer benachrichtigen und auf die Präsentationsfläche fahren (evtl. Steine zwischen Felge und Reifen).
- Verunreinigungen der Fahrbahn durch Kies sind dem Laptime-Team durch den Verursacher zu melden, damit evtl. eine Reinigung veranlasst werden kann.



Verhaltensregeln auf dem Handlingkurs „Hockenheim“ (HAK)

- Die einzelnen Sessions werden durch Flaggensignale an der Einfahrt gekennzeichnet.
- Die einzelne Session wird immer mit der Start-Ziel-Flagge abgewunken!
- Eine Sperrung der Strecke aufgrund von Bergung oder Reinigung wird mit der roten Flagge angekündigt.
- Fahrzeuge des Laptime-Teams (z.B. Land Rover) mit eingeschaltetem Warnblinker dürfen nur mit langsamer Geschwindigkeit überholt werden. Es gilt immer eine erhöhte Aufmerksamkeit auf der Strecke (Ölspur, Kies, Unfallwagen, Anabuteile, etc.)!
- Bei Abbruch der Session fahren alle Fahrzeuge Ihre Runde zu Ende und verlassen danach sofort die Strecke.
- Gönnen Sie Ihrem Fahrzeug bei Beendigung der Session (und auch zwischendurch) ruhig mal ein Abkühlrunde!



Ölverlust / Ölschäden

- Kontrollieren Sie vor und während des Trainings Ihr Fahrzeug auf Ölverlust bzw. Undichtigkeiten.
- Melden Sie Verunreinigungen des Vorplatzes unverzüglich der Laptime-Crew!
- Befüllen Sie die Betriebsstoffe Ihres Fahrzeug nur an der Tankstelle!
- Sollte Ihr Fahrzeug mit einer Öldruckanzeige o.ä. ausgestattet sein, behalten Sie diese auch während der Fahrt auf der Strecke regelmäßig im Auge.
- Bei Ölverlust (auch bei Verdacht!) auf der Strecke ist unverzüglich der Fahrbahnrand bzw. Schotter anzufahren (bei Gefälle der Strecke bitte nach unten Fahren!). Die Fahrt darf auf keinen Fall bis zum Fahrerlager fortgesetzt werden!
- Bei einer Ölspur wird das Training bis zum Ende der Beseitigung gestoppt bzw. in einem anderen Streckenteil fortgesetzt (wenn möglich!).



Weitere Hinweise

- Auf dem gesamten Gelände gilt ein Rauchverbot, da es zu Moorbränden kommen kann. Das Rauchen ist in der „Bushaltestelle“ auf der Präsentationsfläche des Handlingkurses erlaubt.
- Toiletten gibt es im Hauptgebäude (rote Markierung) und können über den markierten Fußweg von der Präsentationsfläche erreicht werden.
- Die Fahrzeuge können auf dem Prüfgelände betankt werden. Es stehen die Kraftstoffsorten Super, Super Plus und Diesel zur Verfügung. Die Abrechnung erfolgt direkt vor Ort - Bezahlung nur mit EC-Karte.
- Das Mittagessen (wenn gebucht) findet in der Cafeteria im Hauptgebäude statt. In der Zeit von 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr kann jeder Teilnehmer das Mittagessen einnehmen. Eine Essensmarke, welche bereits am Check-In ausgegeben wurde, ist unbedingt abzugeben. Ohne Essensmarke kann die Ausgabe des Mittagessens nicht sichergestellt werden!
- Achten Sie auch während des Trainings auf ausreichende Zunahme von Flüssigkeiten!



Weitere Hinweise

- Aufgrund der eingeschränkten Erreichbarkeit unserer Mitglieder auf dem Prüfgelände stellen wir unser mobiles Firmentelefon gerne für externe Anrufe zur Verfügung (keine Auslandsgespräche).
- Bitte denkt nach Beendigung des Trainings an die Rückgabe der Funkgeräte und Teilnehmerausweise!
- Nach dem Training und vor dem Verlassen des Betriebsgeländes überprüft bitte Euer Fahrzeug, insbesondere auf Flüssigkeiten, Reifenverschleiß, Luftdruck, Ladungssicherung, etc.!
- Bei der Geländeausfahrt möchten wir besonders auf die Einhaltung des StvZO sowie die geltenden Geschwindigkeitsbeschränkungen hinweisen.



Vielen Dank und viel Spaß!

